

Elektrosmog Detektor – HF-Frequenzbereich – NF-Frequenzbereich – Magnetisches Wechselfeld - Frequenzbereich von 1 MHz bis 10 GHz – Detektion 3G / 4G / 5G



EPE Conseil bedankt sich, dass Sie CEMPROTEC gekauft haben. Bitte lesen Sie vor Verwendung die Gebrauchsanleitung, vor allem den Abschnitt „Warnhinweise“. Dieser Abschnitt informiert Sie über die Gewährleistungsfrist und Benutzungsbedingungen, um CEMPROTEC in Sicherheit zu benutzen.

• Was ist Elektrosmog?

Es handelt sich um elektromagnetische Felder, die bei der Erzeugung, dem Transport und Verbrauch technisch erzeugter Energie entstehen. Elektromagnetische Felder können u.a. durch schnurlose Geräte erzeugt werden, wie Mobiltelefone, Schnurlostelefone (DECT), Babymonitore, Tablets, Wifi, Computer, Handymasten oder Zähler (Typ Linky).

„Verursacher können ebenfalls sein: Elektrische Wechselfelder, die als Niederfrequenzfelder durch die Wechselspannungen in den elektrischen Leitungen eines Hauses entstehen. Magnetische Wechselfelder, die als Niederfrequenzfelder durch fließenden Strom entstehen. Dies geschieht bei Elektrogeräten, Hochspannungen, Fahrstrom der Bundesbahn oder Straßenbahn, usw.“ (Informationsquelle: <http://www.baubiologie-geppert.de/index.php?Elektrosmog>)

• Betrieb des Detektoren

Einlegen der Batterie: Stellen Sie sicher, dass das Batteriekabel nicht unter der Batterie zu liegen kommt, sondern seitlich zwischen der Batterie und der Begrenzung des Batteriefaches.

Bei Nichtbefolgen dieser Anweisung kann das Batteriefach nicht ordnungsgemäß geschlossen und das Batteriekabel somit beschädigt werden.

Inbetriebnahme des Produkts: Bei Inbetriebnahme des Produktes wird das Batteriestand 3 Sekunden lang angezeigt, anschließend werden die Funktionen wie folgt rückgesetzt (initialisiert): Lautsprecher: an

Batterianzeige: Beim Einschalten des Gerätes wird der Batteriestand während 3 Sekunden auf der mittleren LED-Reihe angezeigt. Die zwei anderen sind in diesem Moment ausgeschaltet. Die mittlere LED-Reihe zeigt den Batteriestand, beginnend mit der roten LED, an. Wenn die Batterie ist vollgeladen ist, dann wird der maximale Batteriestand mit der grünen LED angezeigt.



Batteriesparfunktion: Das Gerät schaltet nach 20 Minuten automatisch ab, um Batterie zu sparen.

Drucktasten: Durch Drucktasten aktivierte Funktionen:

- *On-Off-Taste* kurz drücken zum Ein- und Ausschalten des Gerätes
- *Lautsprecher-Taste:* lange drücken, um den Lautsprecher zu verwalten.

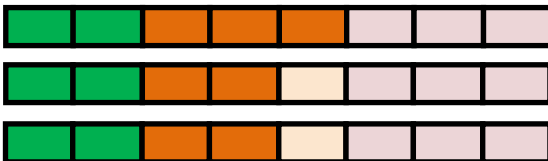
Die untere Tabelle beschreibt die Funktionen genauer:

Ausgangszustand	Aktion	Endzustand
Gerät ausgeschaltet	Kurz <i>On-Off-Taste</i> drücken	Gerät eingeschaltet
Gerät eingeschaltet	Kurz <i>On-Off-Taste</i> drücken	Gerät ausgeschaltet
Lautsprecher an	<i>Select-Taste</i> lange drücken	Lautsprecher aus
Lautsprecher aus	<i>Select-Taste</i> lange drücken	Lautsprecher an

Anzeige der Frequenzstärken:

Die 3 LED-Reihen ermöglichen es, die Störungspegel anhand des Hoch-Frequenz-Sensoren anzuzeigen.

Alle 24 LEDs werden zum Erfassen der elektromagnetischen Wellen benutzt. Die unteren LEDs geben die Stärke von schwachen Strahlungen an, während die oberen LEDs die höchsten Strahlungsstärken anzeigen.



Technische Daten:

Batteriebetrieb (9V), nicht wiederaufladbar

Maximale Stromstärke: 50mA

Geräteabmessungen: 179,5 x 46 x 32,2 mm

Gewicht des Gerätes: 80g

Gebrauchstemperatur: -10°C +50°C

Reinigung: Zur Reinigung des Gehäuses, ein weiches mit Reinigungsalkohol leicht angefeuchtetes Tuch benutzen.

Warnhinweise: CEMPROTEC ist kein Messgerät, sondern ein Suchgerät, das es erlaubt Tendenzen und Einschätzungen im Hinblick auf elektromagnetische Strahlungen zu machen.

Der menschliche Körper kann die Angaben des Suchgerätes direkt beeinträchtigen. Für genauere Detektionen, das Gerät mindestens 50cm vom Körper weghalten.

Die Geräte sind in einem Umfeld mit einer Temperatur von 20°C und einer Luftfeuchtigkeit von 45% kalibriert.

CEMPROTEC an einem trockenen Ort mit niedriger Luftfeuchtigkeit lagern.

Jegliche Änderungen des Gerätes sind nicht genehmigt und würden zur Außerkraftsetzung der Garantie führen.

Das Gerät außer Reichweite von Kindern lagern.



Erfassen von hochfrequenten (HF) Feldern und Identifizierung der Strahlungsquellen durch ein akustisches Signal, proportional zur Frequenzstärke (elektromagnetische Wellen erzeugt durch Handymasten, Wifi/WiMax oder Schnurlostelefone (DECT), Smart Home Geräte, Smartwatches, usw).

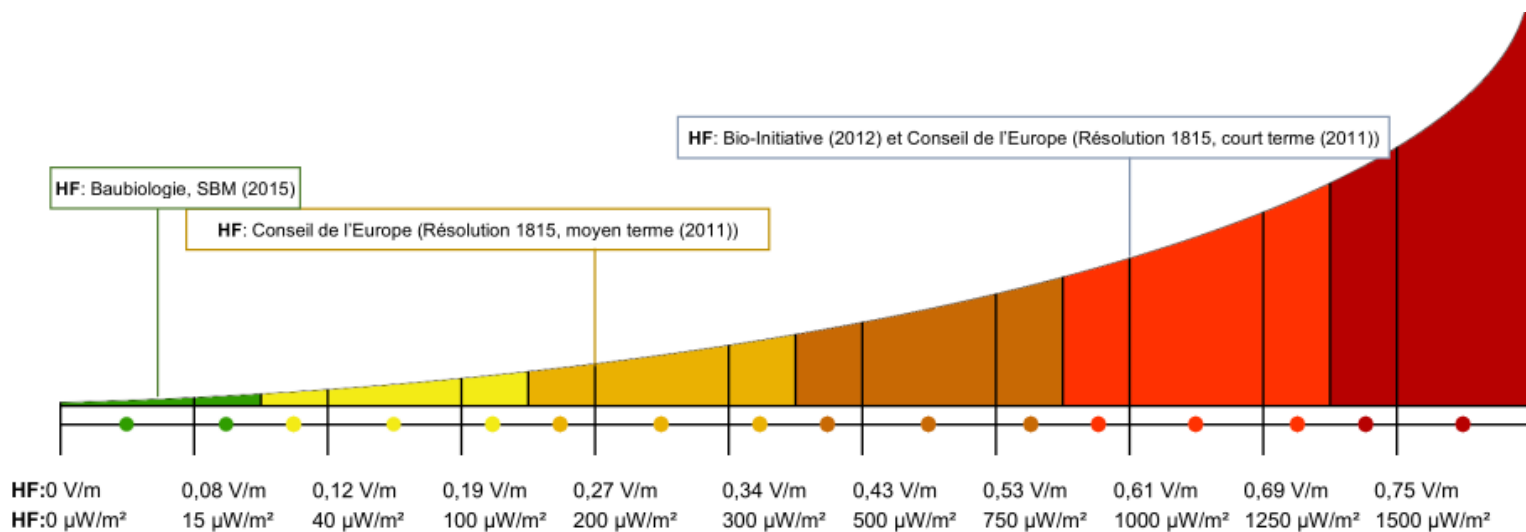
1. Zum **Einschalten des Gerätes**, kurz die *On-Off*-Taste drücken.
2. Das Gerät mit **ausgestrecktem Arm** vom Körper weghalten
3. **Bewegen Sie das Gerät langsam** in der Umgebung, um umgebende elektromagnetische Felder aufzuspüren (das Gerät beginnt alle 2 Sekunden eine neue Detektionsphase).

Die folgende Tabelle gibt entsprechende Zahlenwerte der erfassten Hochfrequenzen (HF) an (Strahlungsstärke wird anhand aller 24 LEDs angezeigt) (Frequenzbereich: 1 MHz - 10 GHz) **Werte in $\mu\text{W}/\text{m}^2$** (Mikrowatt/m²).

Stufen	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Hochfrequenzen [$\mu\text{W}/\text{m}^2$] CEMPROTEC	0	1	2,5	10	20	40	50	75	100	140	180	225
Stufen	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Hochfrequenzen [$\mu\text{W}/\text{m}^2$] CEMPROTEC	300	400	550	750	1000	1250	1500	1750	2000	2250	2500	2750

* Gemessener Spitzenwert. Die Werte einzelner Geräte können im Vergleich zu den angegebenen Tabellenwerten, bedingt durch Toleranz einzelner elektronischer Bauteile, leicht variieren. Die Grenzen der Exposition hängen von individuellen Empfindlichkeiten ab. Die gemessenen Werte sind Richtwerte und stehen nicht in der Verantwortung des Unternehmens EPE Conseil.

Diagramm zur Messung von Hochfrequenzen



Richtmaß der Strahlungsstärke für **Hochfrequenzen** (HF) in Volt pro Meter (V/m) und Mikrowatt pro Quadratmeter ($\mu\text{W}/\text{m}^2$), je nach Farbe eingeschalteten LED. Die angegebenen Schwellenwerte sind Empfehlungen und Normen und stammen aus entsprechenden Quellen (siehe unten).

- Baubiologie MAES-SBM. (2015). BAUBIOLOGISCHE RICHTWERTE FÜR SCHLAFBEREICHE. *Ergänzung zum Standard der baubiologischen Messtechnik SBM-2015*. Retrieved December 2, 2015, from https://baubiologie.fr/IMG/pdf/standard-2015_richtwerte.pdf (**Empfehlung**)
- BioInitiative. (2012). BioInitiative Report 2012. In A Rationale for Biologically-based Exposure Standards for Low-Intensity Electromagnetic Radiation. Retrieved November 16, 2015, from <http://www.bioinitiative.org/table-of-contents/> (**Empfehlung**)
- Council of Europe. (2011). Resolution 1815 (2011) Final version. In *The potential dangers of electromagnetic fields and their effect on the environment*. Retrieved November 16, 2015, from <http://assembly.coe.int/nw/xml/XRef/Xref-XML2HTML-en.asp?fileid=17994&> (**Empfehlung**)
- NCRP. (1995) "Biological Effects and Exposure Criteria for Radiofrequency Electromagnetic Fields", NCRP Report No.86, Bethesda, Maryland, USA. (**Norm**)
- TCO Development. (2012). TCO-Certified-Displays-6.0. In TCO Development. Retrieved November 16, 2015, from <http://tcodevelopment.com/files/2013/04/TCO-Certified-Displays-6.0.pdf#page=28> (**Norm**)

